



Österreichischer Schachbund Landesverband Tirol

Veranstalter und Organisator: Tiroler Schachverband

Schiedsrichter: FA Armin Baumgartner und RS Stefan Ranner

- **Spielort:** Kaiser-Max-Straße 46a, 6060 Hall in Tirol, Volksschule Schönegg, Festsaal beim Haupteingang
- **Spielbedingungen:** Turniere mit Schreibpflicht (gilt für alle Altersklassen)!

Die Turniere, werden ja nach Teilnehmeranzahl, als Rundenturniere (evtl. doppelrundig) gespielt.

Mädchen und Burschen U8

Mädchen und Burschen U10

Mädchen und Burschen U12

Mädchen und Burschen U14

Mädchen und Burschen U16

Bedenkzeit 60 Minuten (nationale ELO-Wertung)

Mädchen und Burschen U18

Bedenkzeit 60 Minuten (keine nationale ELO-Wertung)

Nach Ablauf der **Meldefrist (20. Januar 2017)** behält sich der Landesverband vor, die Gruppen mit wenigen Meldungen zusammen zu legen.

Dies wird über die Homepage des Landesverbandes Tirol bekanntgegeben!

➤ **Spieltermine:**

Samstag: 18. Februar 2017 ab 9:00 Uhr und Sonntag: 19. Februar 2017 ab 9.00 Uhr

Qualifikationen: Die Sieger jeder Altersgruppe erhalten die Titel

„**Tiroler Schülermeister U8 / U10 / U12/ U14 2017**“ bzw.
„**Tiroler Schülermeisterin U8 / U10 / U12/ U14 2017**“ und
„**Tiroler-Jugendmeister U16 bzw. U18 2017**“ bzw.
„**Tiroler-Jugendmeisterin U16 bzw. U18 2017**“.

Diese Bewerbe gelten als Qualifikation für die Schüler/Schülerinnen-Staatsmeisterschaft in der jeweiligen Altersgruppe, wobei der Landesverband die Nennelder für die jeweiligen Landesmeister übernimmt.

➤ **Wertung:** gemäß § 4.3.B TUWO

a. Partiepunkte

b. die Sonneborn-Berger-Wertung

c. geteilter erster Platz

d. beim geteilten 1. Platz werden StICKKämpfe um die Qualifikation zur Staatsmeisterschaft ausgetragen. Ort und Zeit werden vom Turnierleiter festgelegt.

StICKkampf: 2 Partien mit 60 min pro Spieler, bei Gleichstand 2 Blitzpartien, dann bei Gleichstand: Blitzpartie („Sudden Death“)

Die Teilnahmeberechtigten müssen ihre Teilnahme bis 20. Januar 2016 bei der Jugendreferentin bestätigen und diese werden auf der Homepage des Landesverbandes Tirol veröffentlicht.

!!! Im Turniersaal gilt – auch für Betreuer und Eltern – striktes Handyverbot !!!